

Merkblatt zu Seminararbeit und Vortrag

Hinweise zur Erstellung von Seminararbeiten:

- Bitte bemühen Sie sich um eine prägnante Darstellung, idealerweise 35.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen und Fußnoten, exklusive Gliederung und Literaturverzeichnis). Die Arbeit darf eine Länge von 50.000 Zeichen nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, dass Fußnoten grundsätzlich nicht der (weiteren) Argumentation, sondern nur als Beleg dienen.
- Formatierungsvorschlag: Haupttext Times New Roman 12, Zeilenabstand 1,3, 1/3 Korrekturrand; Fußnoten Times New Roman 10, Zeilenabstand 1,0)
- Vergessen Sie bitte nicht, ein Deckblatt und eine Erklärung über die Eigenständigkeit Ihrer Bearbeitung beizufügen.
- Die Seminararbeiten können bis Ablauf der Frist am Lehrstuhl eingereicht werden (Poststempel fristwährend; Öffnungszeiten des Sekretariats Mo-Do: 10-12 Uhr, Fr: 9-11 Uhr; Zimmer A 212 Rechtshaus).
- Neben der ausgedruckten und gebundenen Fassung reichen Sie bitte – innerhalb der Bearbeitungszeit – auch eine elektronische Version der Arbeit (als Word-Datei) per Mail an den oder die das Seminar betreuende/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in ein.
- Die Bekanntgabe der Bewertung erfolgt über STiNE nach den Veranstaltungsterminen. Ein Termin zur Einsicht in die Bewertung wird zu diesem Zeitpunkt bekannt gegeben werden.

Hinweise zum Vortrag:

- Erwartet wird ein Impulsvortrag über die wesentlichen Erkenntnisse Ihrer Seminararbeit, wobei Sie klar Schwerpunkte setzen können.
- Ihr Vortrag sollte 15 Minuten nicht überschreiten.
- Im Anschluss wird eine Diskussion mit den anderen Seminarteilnehmern stattfinden, die Sie durch einen Gedankenanstoß oder eine offene Frage einleiten können.
- Sie sind in Ihrer Präsentation völlig frei. Der Einsatz elektronischer Präsentationsmedien ist möglich, aber nicht erforderlich.

Viel Spaß und Erfolg beim Erstellen der Arbeit! ☺